

Pressemitteilung

„Zwei Jahrzehnte Start-up Förderung in Oldenburg“

Technologie- und Gründerzentrum Oldenburg (TGO)
feierte 20-jähriges Jubiläum

Oldenburg, 8. September 2023. Seit seiner Gründung im Jahr 2003 spielt das TGO eine entscheidende Rolle in der Förderung von Innovation, Gründungen und Unternehmertum in Oldenburg und der Region. Mit dem Ziel, technologie- und zukunftsorientierte Unternehmer:innen bei ihrem Start in die Geschäftswelt zu unterstützen, bietet das TGO nun bereits seit zwei Jahrzehnten eine Plattform für Wachstum und Zusammenarbeit.

Dies wurde am Donnerstag, 7. September 2023 in einem offiziellen Festakt und anschließender Party vor Ort gemeinsam mit Unterstützer:innen, Wegbegleiter:innen, Gründer:innen und allen Freund:innen gebührend gefeiert. Geschäftsführer Jürgen Bath, TGO'ler der ersten Stunde, begrüßte rund 200 Gäste, darunter den Vorsitzenden des Vorstands der NBank Michael Kiesewetter, Oldenburgs Oberbürgermeister Jürgen Krogmann sowie TGO-Aufsichtsratsvorsitzenden Bernhard Ellberg.

In seinem Grußwort skizzierte Bath nicht nur die erfolgreiche Entwicklung, sondern auch die beständige Weiterentwicklung des Zentrums. Im Laufe der Jahre hat das TGO zahlreiche Unternehmen unterstützt, die in den Bereichen Technologie, Energie, IT und KI tätig sind. Durch Bereitstellung von Büroflächen, Laboreinrichtungen, Beratungsdiensten und Netzwerkmöglichkeiten hat das Zentrum dazu beigetragen, Geschäftsideen in erfolgreiche Unternehmen zu verwandeln.

"Wir sind stolz auf die Erfolge unserer Start-ups und Unternehmen, die hier ihren Anfang genommen haben, und darauf, dass wir einen Beitrag zur Stärkung der Wirtschaft und des technologischen Fortschritts in der Region leisten konnten", so Jürgen Bath, Geschäftsführer des TGO.

Auch Michael Kiesewetter, Vorsitzender des Vorstands der NBank zeigte sich erfreut über die Entwicklungsgeschichte des TGO: „Das TGO hat über 20 Jahre eine Erfolgsgeschichte geschrieben. Was klein begann, ist heute das größte Technologie- und Gründerzentrum in Niedersachsen. Ein echter Hot-Spot der Start-up Szene. Das TGO beheimatet aktuell rund 50 innovative Firmen und hat sich auf 11.000 Quadratmeter Fläche ausgedehnt. Die Start-ups im GO! Start-up Zentrum, Acceleratorprogramm des TGO, sammelten bereits mehr als 15 Millionen Euro an Wagniskapital ein. Eine Starke Zahl und Beleg für die hohe Qualität, an der auch das TGO Anteil hat. Das TGO hat von Beginn an Maßstäbe gesetzt und wird das sicher auch in der Zukunft tun.“

„Mit der Gründung des TGO hat Oldenburg vor 20 Jahren sehr früh die Zeichen der Zeit erkannt und auf das richtige Pferd gesetzt. Heute ist das TGO eine Innovationsschmiede, deren Strahlkraft weit über die Oldenburger Stadtgrenzen hinausreicht. Für die dynamische Entwicklung des Wirtschaftsstandortes Oldenburg hat das TGO mit Blick auf die Schaffung von neuen Arbeitsplätzen und das Generieren von Steuereinnahmen enorme Bedeutung. Ich bin stolz darauf, dass Oldenburg sich durch das TGO bundesweit einen exzellenten Ruf als Hotspot der Gründerszene erarbeitet hat und bedanke mich bei Geschäftsführer Jürgen Bath und seinem Team für die hervorragende Arbeit,“ ergänzte Oldenburgs Oberbürgermeister Jürgen Krogmann.

Seit der ersten Stunde an der Seite des TGO ist auch TGO-Aufsichtsratsvorsitzender Bernhard Ellberg, der erfreut resümierte: „Ich bin sehr stolz seit über 20 Jahren Aufsichtsratsvorsitzender unseres TGO zu sein. Denn das TGO hat sich für unsere Stadt als ein außerordentlich sinnvolles und wichtiges Instrument der Wirtschaftsförderung erwiesen und kann zu Recht als ‚Traumhaus der Gründerszene‘ bezeichnet werden.“

Festes Bestreben des TGO bleibt auch weiterhin, die regionale Innovationslandschaft zu fördern und für junge Unternehmer:innen als Startrampe zur Etablierung am Markt zu fungieren. Dafür wird das Portfolio an zielgruppengerechten Serviceleistungen regelmäßig optimiert und ausgebaut, um auch die nächsten 20 Jahre und darüber hinaus mit Bravour zu meistern.

ÜBER DAS TECHNOLOGIE- UND GRÜNDERZENTRUM OLDENBURG (TGO):

Hintergrund: Um die Ausgründungen aus den regionalen Hochschulen zu fördern, gab es Anfang der 90er Jahre die ersten Gespräche über die Errichtung eines Technologie- und Gründerzentrums als Bindeglied zwischen Wirtschaft und Wissenschaft. Schließlich übernahm die Stadt Oldenburg die Rolle des Hauptgesellschafters, neben den Hochschulen und Vertreter:innen aus der Wirtschaft. Dadurch gab es die Chance zu einer Investitionsförderung von Land, Bund und EU, sodass das Projekt mit vergünstigten Mieten und effektivem Service in die Tat umgesetzt werden konnte.

Mit dem TGO wurde somit nicht nur eine starke Unterstützung für den Wirtschaftsstandort Oldenburg geschaffen, sondern darüber hinaus auch positive Effekte geschaffen, die bis in die Region und das Land strahlen. Von den Arbeitsplätzen im TGO profitieren auch die Nachbarkommunen, in denen Menschen wohnen, die im TGO arbeiten. Zudem sind im TGO Auftraggeber entstanden, die mit ihrer Nachfrage die regionale Wirtschaft stimulieren. Innovationsträger, die mit ihrem Knowhow zur Verbesserung der Wirtschaftsstruktur beitragen. Einige Erfolgsgeschichten haben ihren Ursprung im TGO, hier eine kleine Auswahl:

- Leifert Induction GmbH
- energy & meteo systems GmbH
- Green Solutions Software GmbH
- sharemagazines GmbH
- worldiety GmbH
- servicekontor24 GmbH & Co. KG
- NEW TRISKO GmbH
- Fan12 GmbH & Co. KG
- Quantumfrog GmbH
- AquaEcology GmbH

Aktuell: Das Technologie- und Gründerzentrum Oldenburg (TGO) unterstützt innovative Start-ups und Unternehmen mit optimalen Rahmenbedingungen. Mit mehr als 11.000 qm Büro-, Werkstatt-, Seminar-, Labor- und Lager Räume sowie einer hervorragenden Infrastruktur (Beratung, Breitband, Networking, Empfangspräsenz, Seminarangebote, Car-Sharing etc.) steht ein Angebot zur Verfügung, welches fortlaufend optimiert und erweitert wird. Im Jahr 2020 wurde mit dem Coworking Space „GO! Work“ ein weiterer Ort geschaffen, der flexible Arbeitsplätze im Open Space oder im Projektbüro sowie Meetings in modernen Besprechungsräumen zu günstigen Konditionen bietet. Seit über fünf Jahren unterstützt das TGO außerdem durch ein Intensivcoaching für die Dauer von mehreren Monaten Neu-Gründer:innen mit seinem Start-up Zentrum „GO!“. In diesem Jahr wurde das Angebot noch um das Unternehmenscoaching „GO! Corporates – Start-up Spirit für Unternehmen“ ergänzt. Mit seinen zahlreichen innovativen Firmen ist das TGO das größte seiner Art in Niedersachsen und ein echter "Hotspot" in der Start-up-Szene.

Bildunterschrift Pressefoto:

Pressefoto v.l.n.r.: Michael Kiesewetter (Vorsitzender des Vorstands der NBank), Bernhard Ellberg (TGO-Aufsichtsratsvorsitzender), Jürgen Bath (Geschäftsführer TGO), Jürgen Krogmann (Oberbürgermeister Stadt Oldenburg)

Fotograf: Jörn Holzapfel

Kontakt:

Technologie- und Gründerzentrum Oldenburg (TGO)
Sinja Bohn-Frers
Öffentlichkeitsarbeit und Marketing
Marie-Curie-Straße 1
26129 Oldenburg
Tel.: 0441/36116-116
Fax: 0441/36116-109
Mail : presse@tgo-online.de
Web: www.tgo-online.de